

Fragen...was kommt nach dem Prognosegespräch in NRW?!

Beitrag von „Seiteneinsteiger85“ vom 7. Juni 2017 17:08

Grüße Euch und insbesondere Sissymaus 😊

Abermals besten Dank für Deine Meinung & Infos!!! Ich muss ja sagen, dafür dass ich hier ein kompletter Neuling mit "nervigen Fragen" bin, habt Ihr vom ersten Tag an sehr nett, informativ & wissend reagiert.

HERZLICHEN DANK 😊 Das ist "leider" in jedem Forum so 😞

Tja, die "Zahlenwerte" hinsichtlich OBAS'lern und Referendaren schwankt wirklich immerzu...bin gespannt, was ich (HOFFENTLICH) dann zu erzählen habe 😊 Ich werde auf alle Fälle berichten und meine aktuellen Infos an weitere OBAS'ler weiterreichen 😁

Finde es übrigens SUPER 😊👍😊👍😊 dass die Schulleitung Eurer Meinung nach Einfluß auf die Entscheidung hat und wohl auch mit den zuständigen Damen & Herren der Bezirksregierung Dinge diesbzgl. abklären kann.

*Wer ist genau das Dezernat? Seine Aufgabe? *fragend**

Habe heute übrigens von einer Person der Bezirksregierung im Zuge der Schwerbehinderung erfahren, dass sich wohl nach einem Prognosegespräch mitsamt der Seminarleitung & Co. die Schule ja zu 100% für einen Bewerber, sprich OBAS'ler entschieden hat und die Einstellung an der Schule ja grundsätzlich nicht mit dem OBAS-Verfahren zusammenhängt. Die Schule stellt ein und das OBAS-Verfahren beginnt ja frühstmöglich 'eh erst im November 2017...

Mmmh, eigentlich eine beruhigende Info, aber nur alleine dass die Schule mich will - bringt mir auf Dauer nix 😱

Somit, Bezirksregierung - das "Zünglein an der Waage", warten wir ab 😊

Wobei, die Schulaufsicht...ich bin immer noch ahnungslos, was jene damit zu tun hat 😊

Wünsche Euch noch allesamt einen angenehmen Spätnachmittag 😊